



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Margit Wild SPD**
vom 16.07.2018

CampusApp an der Universität Regensburg

Die Universität Regensburg hat kürzlich für die Entwicklung einer sogenannten CampusApp für mehrere Tausend Euro einen Auftrag vergeben. Dieser Vertrag wird zwischen dem Beauftragen und dem Freistaat Bayern geschlossen. Der Freistaat wird hierbei durch die Universität Regensburg i. d. R. mittels deren Kanzler vertreten. Nichtsdestotrotz wird im Prinzip der Vertragspartner selbst durch den Sprecherinnen- und Sprecherrat bzw. dessen Studentische Sprecher ausgewählt.

Ich frage die Staatsregierung:

1. Nach welchen Kriterien wurde der Auftrag vergeben?
2. Wer genau ist der beauftragte Vertragspartner (z. B. Gesellschaft inklusive deren Gesellschafter)?
3. Wie hoch belaufen sich die Kosten (Entwicklung, Folgekosten etc.) für den Auftrag?
4. Aus welchen Töpfen stammt das Geld für den Auftrag (z. B. Etat des Sprecherinnen- und Sprecherrates, Stundenzuschüsse etc.)?
5. Falls es mehrere Gesellschafter sind, ist es vertraglich geregelt, welche Geldmengen einzelne Gesellschafter für den Auftrag bekommen?
6. Befinden sich Gesellschafter des beauftragten Unternehmens ebenfalls in universitären Gremien?
7. Werden die Vergleichsangebote durch den Sprecherinnen- und Sprecherrat, insbesondere durch dessen Studentische Sprecher, ausgewählt?

Antwort

des Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst auf Grundlage einer Stellungnahme der Universität Regensburg

vom 06.08.2018

Zu 1.:

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt.

Zu 2.:

Die Universität Regensburg beabsichtigt, die carls & deutsch GbR zu beauftragen.

Zu 3.:

Der Universität Regensburg liegt ein Angebot über 3.000 Euro vor.

Zu 4.:

Zur Finanzierung sollen Einnahmen aus Gesamtvermarktung an der Universität Regensburg (Einnahmen aus Werbung) herangezogen werden.

Zu 5.:

Hierbei handelt es sich um eine Frage, die Interna der Gesellschaft betrifft. Entsprechende Informationen liegen der Universität Regensburg nicht vor.

Zu 6.:

Ja, sofern der Auftrag an die carls & deutsch GbR erteilt wird. Herr Carls ist Sprecher des Studentischen Sprecherinnen- und Sprecherrats.

Zu 7.:

Nein. Die Einholung und Auswertung der Vergleichsangebote erfolgte durch das für Beschaffungen zuständige Referat IV/2 – Einkauf der Abteilung Haushalt-Wirtschaft-Einkauf der Universität Regensburg.